

Der St.Paulianer

43. Ausgabe Januar/Februar 2018

Herausgeber: St.Pauli Bürgerverein von 1843 e.V.

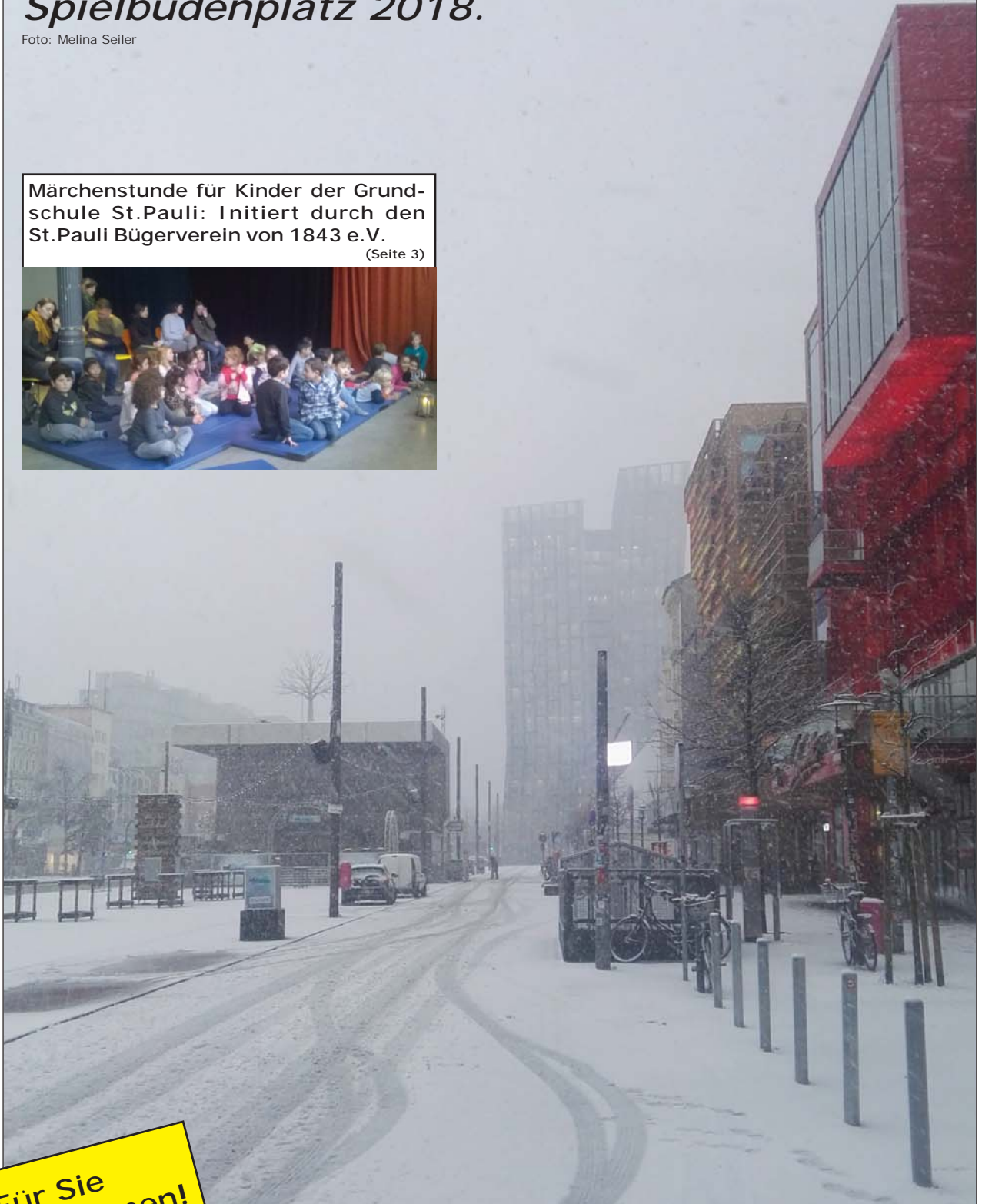
St.Pauli • DOM • Hamburg und der Rest der Welt

Wintereinbruch auf dem Spielbudenplatz 2018.

Foto: Melina Seiler

Märchenstunde für Kinder der Grundschule St.Pauli: Initiiert durch den St.Pauli Bürgerverein von 1843 e.V.

(Seite 3)



Für Sie
zum Mitnehmen!

Also St. Pauli, Tor zu Lust und Laster, da wird ordentlich gef....

So ist unser guter Ruf weltweit. Doch nun ist es so, dass St. Pauli selbst ordentlich gef.... wird. Noch nicht gespürt? Dann seid ihr aber hart im nehmen! Während im Stadtteil noch immer der ergebnislose G20-Gipfel und die Gewalt der beiden schwarzvermummten Blöcke diskutiert wird, ziehen schon neue Wolken auf.

Leise, still und heimlich hat sich, ebenso wie in der benachbarten Schanze, die Post mitsamt ihrem Bankautomaten verabschiedet. Als Trostpflaster wurde ein weiterer Poststore in einem Kiosk hinzugenommen. Gab es schon bei der Post lange Schlangen von den vielen Gewerbetreibenden vor den drei Schaltern, gibt es dort nun nur einen einzigen Schalter. Sollen wir etwa das brave Schlange stehen wieder lernen? Gute stapazierfähige Bürger werden? Und der EC-Automat? Für Kunden der Cashgroup heißt es jetzt wandern. Da der Geldautomat der Commerzbank sowie

so immer kaputt ist, wäre die nächste Stationen entweder der Poststore in der Schanze, der nach 20 Uhr dicht macht oder einer in Altona. Wahrscheinlich steckt da wieder diese EURONET-Automaten-Mafia dahinter, die 5 Euro Gebühr pro Buchung nimmt. Oder geht es darum, das Bargeld abzuschaffen? Hmm. Ach ja, wer sich wundert, warum er als Anwohner keinen Parkplatz mehr im Viertel findet: Neuerdings geben die Hotels Anwohnerparkscheine für ihre Gäste aus. Unsere tollen Gäste sind jetzt quasi Anwohner. Man sind wir gastfreundlich! Und es droht eine Parkraumbewirtschaftung, dies bedeutet, dass gewisse Parkzonen kostenpflichtig werden. Hoppla! Also, da der Gast auf eurem Parkplatz steht und ihr euch irgendwann nach zwei Stunden Suche auf einen Parkplatz mit Parkuhr stellt, werdet ihr abgeschleppt. So siehst es dann aus. Hmm. Na, spürt ihr es jetzt?

Reverend Roosen

jeden Mittwoch, 16-23 Uhr
Spielbudenplatz / Reeperbahn / St. Pauli

**St. Pauli Nachtmarkt
Wochenmarkt**

... entspannt Einkaufen nach Feierabend!
www.spielbudenplatz.eu

Apotheke am Holstentor
gegr. 1804

Dr. Carsten Goebel
20357 Hamburg • Karolinenstraße 5
☎ 43 35 84 • Fax 430 51 07
Gegenüber der Gnadenkirche

Mitglied im St.Pauli-Bürgerverein

Impfzentrum St. Pauli
Centrum für Impf- und Reisemedizin

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 11.⁰⁰ -18.⁰⁰ Uhr

Wir wünschen uns
und dem FC St.Pauli
viel Erfolg bei
der Punktejagd auf
der Zielgeraden!

"...bist du geimpft,
bleibst du gesund!"

Zirkusweg 4 • 20359 Hamburg • Telefon 040 - 3009 3737
www.Impfzentrum.de

Anja Hildebrandt
Friseurmeisterin
Hopfenstr. 15 a
20359 Hamburg
www.haardock.de

Öffnungszeiten*:
Montag und Dienstag
9.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch und Freitag
9.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag
11.00 - 22.00 Uhr
Samstag und Extra-Termine
nach Vereinbarung

☎ 040 - 8000 70 73

haar dock

Euer Friseurgeschäft auf St. Pauli

* Sonderöffnungszeiten: Schließung des Haar Docks bei Heimspielen des FC St. Pauli 1 Stunde vor Spielbeginn!



Der St.Paulianer

St.Pauli • DOM • Hamburg und der Rest der Welt

Herausgeber: St.Pauli Bürgerverein v. 1843 e.V., Postfach 30 42 03, 20325 Hamburg
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse, IBAN: DE91200505501206123166, BIC: HASPDEHH
Postbank, IBAN: DE12 2001 0020 0044 3482 08, BIC: PBNKDEFF
Redaktion: e-mail: verlag-b-neumann@t-online.de, Tel. 040-45 36 06
Anzeigen/Verlag: Verlag B. Neumann, Rugenbarg 270, 22549 Hamburg, Tel.: 040-45 36 06
Fax: 040-45 58 36, e-mail: verlag-b-neumann@t-online.de
Druck: DMS, Rugenbarg 270, 22549 Hamburg, Tel. 040-54 76 57 57
e-mail: DMS-Offsetdruck@gmx.de
Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur die presserechtliche Haftung übernommen.
Der Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.



Der St. Pauli Bürgerverein, die Kinder der Grundschule St. Pauli und die Märchenstunde

Am 5.12.veranstalteten der St. Pauli Bürgerverein von 1843 e.V. eine Märchenstunde mit Patrizia La Fauci. 40 Kinder der Grundschule St. Pauli waren zu Gast im Kölibri. Patrizia La Fauci und Dieter Lohberger begrüßten die Kinder, alle waren sehr gespannt auf die Märchen.

Patrizia La Fauci trug die Geschichte Lumina vor. Darin steht ein kleines Mädchen mit einer Laterne im Mittelpunkt, die durch das Licht dieser Laterne ihren Weg findet.

Die Kinder hörten der Geschichte gebannt und gespannt zu, die von Patrizia La Fauci sehr einfühlsam vorgetragen wurde. Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein Teelicht, das die Kinder an einen anderen Menschen weiterverschenken sollten, der dieses Licht ge-

rade besonders benötigt, um seinen Weg zu finden. Viele Kinder erzählten am Ende der Märchenstunde, wem sie dieses Licht schenken werden.

Am Ende spendete der St. Pauli Bürgerverein für die 40 Kinder Süßigkeiten.

Eine rundherum gelungene Aktion, die den Kindern viel Spaß gemacht hat. Vielen Dank an Patrizia La Fauci!

Dieter Lohberger



Patrizia La Fauci



Der nächste „Der St. Paulianer“ erscheint am

21. März 2018

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der

5. März 2018

Unser Redaktionsteam ist unter

Tel.: 040 - 45 36 06 oder über

verlag-b-neumann@t-online.de

zu erreichen.

Beachten Sie bitte auch unsere

Facebook-Seite!

Wir kennen alle Seiten von Hamburg.

Gerade in Hinsicht auf die Immobilie besteht Hamburg aus den unterschiedlichsten Stadtteilen und Lagen, und alles zusammen macht den unvergleichlichen Flair Hamburgs aus. Von der Elbchaussee bis zu Reeperbahn sind es nur wenige Meter, aber es liegen doch Welten dazwischen. Nutzen Sie unsere Kenntnisse des Hamburger Marktes, wir sagen Ihnen wo Sie gut investieren können, welche Lagen zukunftssicher sind. Gerne beraten wir Sie bei dem An- oder Verkauf von Mehrfamilienhäusern und übernehmen für Sie auch die Hausverwaltung, natürlich in allen Stadtteilen.

RICHARD GROBMANN KG (GMBH & Co.)
Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1913

ERICH E. BEYER KG (GMBH & Co.)
Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1925

SIMON & MÜHLENROTH KG (GMBH & Co.)
Immobilien-, Hypothekemakler und Grundstücksverwaltungen seit 1921

CARL LEISAU KG (GMBH & Co.)
Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1923



Ihre Ansprechpartner:

Peter Berge 040/35 75 88-17 - Winfried Lux 040/35 75 88-61

Jungfernstieg 34 – 20354 Hamburg

Telefax 040/35 75 88-90



UNSER FIRMENSITZ
IM HEINE-HAUS

Die Cap San Diego fährt nach Rostock

Die schlechte Nachricht: Die Cap San Diego wird 2018 vom 15. Juni bis zum 2. Juli nicht an ihrem Liegeplatz an der Überseebrücke liegen und dort sicher fehlen.

Die gute Nachricht: Sie fährt nach Rostock - und beweist damit einmal mehr ihre Fahrtüchtigkeit! Bereits am Freitag, den 15. Juni macht die Cap San Diego sich von der Hamburger Überseebrücke auf den Weg nach Cuxhaven, den nächsten Tag fährt sie bis Rendsburg. Am dritten Tag erreicht sie dann den Kieler Seefischmarkt an der Schwentinemündung. Für



Cap San Diego

alle Fahrten gibt es noch Fahrkarten.

Am Dienstag, den 19. Juni 2018 gegen 21 Uhr macht die Cap San Diego – dann aus Kiel kommend - in Warnemünde auf Einladung der Hansestadt Rostock fest.

Das ist eine Premiere, sowohl für die Cap San Diego als auch für die Hansestadt Rostock. Dort wird sie ein wichtiger Veranstaltungsort für die anstehenden Feierlichkeiten sein.

Von Mittwoch, den 20. Juni bis Montag, den 25. Juni kann das seetüchtige Museumsschiff dort besichtigt

werden. Hintergrund dieser Reise ist der 38. Internationale Hansetag und die 800-Jahr-Feier der Stadt Rostock selbst. Anlass genug, mit der Cap San Diego der Partner-Hansestadt einen Besuch abzustatten.

Anschließend fährt der „weiße Schwan des Südatlantiks“, wie die Cap San Diego auch genannt wird, am 26. Juni 2018 wieder über Kiel nach Hamburg zurück. Auch für diese Fahrten gibt es noch Fahrkarten.

Ihr Team von der Cap San Diego



Die Cap San Diego auf Fahrt (Foto: Hero Lang)

Wir pflegen in Würde und mit Respekt.

Rufen Sie uns an:
Tel. 431 85 40

Wir sind die Spezialisten für die pflegerische Versorgung zu Hause:

- Betreuung von demenziell Erkrankten
- Moderne Wundversorgung
- Palliativpflege/SAPV
- Hospizdienst und Seelsorge
- Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung



Diakonie St. Pauli
Der Ambulante Pflegedienst der St. Pauli Kirche

Antonstraße 12 | 20359 Hamburg | Fax 43 25 42 04 | diakonie-stpauli.de
DIN ISO zertifiziert und mit dem Diakonie-Siegel Pflege ausgezeichnet.

Hamburg St. Pauli Turnverein r.V.

Der Verein für Breitensport in der Neustadt, St. Pauli und den angrenzenden Stadtteilen

* Angebote für Kinder und Erwachsene *

Fitness | Gesundheitssport | Ballsport | Kampfsport
Yoga | Pilates u.a. Niedrige Beiträge!



St. Pauli Turnverein r.V.
Peterstr. 15, 20355 Hamburg
www.st-pauli-turnverein.de
sport@st-pauli-turnverein.de
Tel. 34 01 25

Leserbriefe und eingereichte, persönlich verfasste Artikel werden grundsätzlich so abgedruckt, wie sie uns erreicht haben, da Änderungen oder Kürzungen unzulässig sind.

Für den Inhalt sind grundsätzlich die Autoren verantwortlich!

WACHSFIGURENKABINETT

PAANOPTIKUM

Deutschlands älteste Wachsfiguren-Ausstellung präsentiert berühmte Persönlichkeiten aus Geschichte, Kultur, Politik und Showbusiness.

FASZINATION ZWISCHEN WACHS UND WIRKLICHKEIT

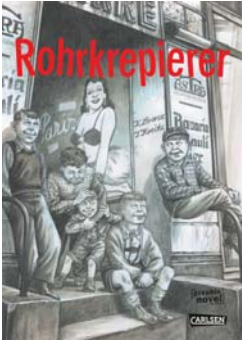


Spielbudenplatz 3
20359 Hamburg-St. Pauli
Telefon 040 - 31 03 17
E-Mail info@panoptikum.de
www.panoptikum.de



Rohrkrepiierer: Eine Jugend auf St. Pauli

Die neue Graphic Novel von Isabel Kreitz nach dem Roman von Konrad Lorenz.



Eine Kindheit und Jugend im Nachkriegsdeutschland: Was Konrad Lorenz in seinem autobiografischen Roman „Rohrkrepiierer“ beschreibt und wie es im Kopf des Lesers entsteht, so zeichnet und verdichtet es Isabel Kreitz. Sie spürt in atmosphärischen Bildausschnitten den Ereignissen vor etwa 60 Jahren nach.

Erzählt wird die Kindheit und Jugend von Kalle. Er wächst im Hamburger Stadtteil St. Pauli auf. Das Spielen auf den Straßen und in den Ruinen, die Mütter, die mit dem alltäglichen Überleben der Familie beschäftigt sind, die Väter, die gefallen oder verschollen sind, oder schwer traumatisiert aus dem Krieg zurückkehren. All das hat eine ganze Generation von Kindern und Jugendlichen im Deutschland der 1950er und 1960er Jahre so erlebt. Es ist eine Zeit, in der sie die überlebensnotwendige Härte der Erwachsenen zu spüren bekommen. Sie sind oft auf sich allein gestellt und müssen lernen mit den Nachkriegsfolgen zu leben: Väter, die sich in den Alkohol flüchten, Mütter, die auf dem Schwarzmarkt für das Überleben der Familie sorgen, Beziehungen der Eltern, die in Trümmern liegen. Aber das Alleinsein ist nicht nur eine Bürde, es verschafft Ihnen eine ungeheure Freiheit. Kalle und seine Kumpels ziehen durch St. Pauli und lernen das Leben ganz unverblümt kennen und treffen auf wahre Freund-

Konrad Lorenz

Konrad Lorenz wurde 1942 auf St. Pauli geboren. Er ging dort zur Schule und absolvierte eine Lehre als Maschinenschlosser. Schon als Jugendlicher ging er seiner künstlerischen Begabung nach, malte viel und schrieb zahlreiche Kurzgeschichten, die in den 1960er Jahren erschienen. Dennoch heuerte er auf einem Frachter an, um der Wehrpflicht in der Bundeswehr zu entgehen. Er fuhr über Jahre als Ingenieur zur See, erst mit 55 Jahren, als er in Frührente ging, widmete er sich wieder dem Schreiben. 1991 wurde sein fantastischer Roman „Das Nachtschattenspiel“ veröffentlicht, 2011 sein autobiografischer Roman „Rohrkrepiierer“ (Edition Temmen), dessen Fortsetzung unter dem Titel „Der Dwarsläufer“ 2013 erschien.

Isabel Kreitz

Die 1967 in Hamburg geborene Illustratorin wurde bereits mehrfach für ihre Comics und Ihre Arbeiten ausgezeichnet, zuletzt als „Beste deutsche Zeichnerin“ mit dem Max und Moritz-Preis des Comic-Salons Erlangen (2012). Isabel Kreitz hat an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg studiert und kam während eines Gastsemesters an der New Yorker Parsons School of Design auf den Gedanken, sich fortan hauptberuflich mit Comics und Cartoons zu beschäftigen. Seither hat sie zahlreiche Comicalben, Hefte und Graphic Novels veröffentlicht und verdient ihr Geld – außer mit dem Verfassen und Zeichnen von Comics – mit Illustrationen aller Art.

schaft, die erste Liebe und andere Abenteuer. Eine tolle Geschichte, authentisch und genau gezeichnet. HRO

HOOTERS®
HAMBURG ST. PAULI

**AMERIKANISCHES
GRILLRESTAURANT
& SPORTS BAR**

AB 30.1.2018
AUF DER
REEPERBAHN 157

WWW.HOOTERS-HH.DE

Kinky Boots

Cindy Lauper kennen wir von der Girlie-Hymne „Girls just want to have fun.“ Nun kommt sie als Komponisten zurück. Und, um es vorwegzunehmen, sie hat einen verdammt guten Job gemacht. „Kinky Boots“ heißt das Musical für das sie Arrangements geschrieben hat. Im Dezember feierte es auf der Reeperbahn, im Operettenhaus, Premiere.

In der englischen Kleinstadt Nothampton steckt eine Schuhfabrik im Überlebenskampf, als der Patriarch stirbt, muss dessen Sohn Charlie widerwillig die Führung der Firma übernehmen. Doch das unausweichliche droht – Kündigungen. Wäre da nicht das Schicksal – und das kommt mit voller Power.

Nach einem Scharmützel mit Kleinkriminellen, lernt in London Charlie Lola kennen, eine Drag Queen mit Gefolge. Lola liebt Schuhe und Charlie hat eine Fabrik. Nach einigem Hin-und Her wird Lola der/die Schuhdesigner(in) in dem kleinen Kaff. Dort begegnet sie den Ressentiments in der Belegschaft. Das gängige Klischee, ein Transvestit ist doch kein Mann, lebt dort noch in den Köpfen. Doch was einen Mann ausmacht, weiß man(n) dort auch nicht.

Durch Lolas Präsenz im Unternehmen verändert sich bei vielen die Wahrnehmung. Selbst Donnie (Benjamin Eberling), ein Mann und Mitarbeiter alter Prägung, lernt auf die harte Tour, was Akzeptanz und Toleranz bedeuten. Doch diese Vorurteile führen Lola auch an ihre Grenzen und in eine Auseinandersetzung mit ihren eigenen Geistern. Kurz bevor eine wichtige Schuhmesse in Mailand stattfindet, bei der die produzierten „Kinky Boots“ vorgestellt werden, kommt es zum Zerwürfnis zwischen Charlie und Lola. Der Vorführung droht das Desaster. Aber wir sind ja im Musical.

Und in was für einem! Erwartet man von einem Musical einen langen Abend, ist man hier überrascht und fast traurig, dass er schon vorbei ist. „Kinky Boots“ hat Tempo, Dynamik und tolle, unter die Haut gehende Dialoge. Und, es ist so verdammt witzig.

Beherrscht wird die Show von Lola mit ihrem Drag-Hofstaat. Der muskulöse Hauptdarsteller Gino Emnes mit dem zerbrechlichen Selbst, sorgt schon durch seine Präsenz für echte Bühnenaction. Da wird getanzt, gelitten, gestritten und gesungen das die Fetzen fliegen. Im wahrsten Sinne, denn auch die Kostüme werden wie im Rausch gewechselt.

Ist man von anderen Inszenierungen wechselnde opulente Bühnenbilder gewohnt, so spielt sich hier alles hauptsächlich in der Fabrik ab und benötigt man ein anderes Setting, wird es einfallsreich in die Kulisse integriert. So verliert „Kinky Boots“ nie an Tempo. Und genauso ist auch die dezent unterlegte Musik, sie meidet den Pathos und sorgt für einen beständigen Rhythmus. Ganz toll gemacht Cindy.

Eine tolle Rolle hat auch die in den Chef verliebte Mitarbeiterin Lauren (Jeannine Michèle Wacker), die die Emotionalität eines Hormoncocktails in ganzer Bandbreite vorführt, eine Wahnsinnsszene! Auch die Soli „Ein wahrer Mann“ und der großen Seelenstriptease „Trag mich in dein Herz“ sorgen für eine unglaubliche Emotionalität.

Die ganz große Leistung von Kinky Boots ist aber, dass die großen Themen Versagensängste, Lebenslügen und falscher Ehrgeiz, so naheliegend und unaufdringlich serviert werden, dass man sich am liebsten selber schnell noch ändern will.

stage-entertainment.de



Geburtstage

Januar

- 02.01. Berndt Liebel
- 03.01. Tom Veldkamp
- 09.01. Karl-Heinz Böttrich-Scholz
- 12.01. Robert Landsch
- 12.01. Janet Grimmer
- 14.01. Jan Fedder
- 15.01. Christa Nülken
- 18.01. Renate Schattka
- 31.01. Brigitte Estner

Februar

- 15.02. Mathias Schürger
- 23.02. Gerhild Derge

Besondere Geburtstage

50 Jahre

- 22.01. Dieter Sanlier
- 22.02. Dirk Kreuzer

65 Jahre

- 25.01. Manfred Pluschies

StPauli¹⁸⁴³
Bürgerverein

Bitte vormerken:

Unsere Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl findet am

11. April 2018

statt!

Die Einladung mit der Tagesordnung erscheint in unserer nächsten Ausgabe

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

für alte, kranke und behinderte Menschen
in St. Pauli, Neustadt und angrenzenden Stadtteilen

Kohlhöfen 29 · 20355 Hamburg
Tel 040 / 34 56 96 · Fax 040 / 41 09 58 92
www.apd-knoll.de · pdf@apd-knoll.de



PFLEGEDIENST
KNOLL *Wir sind für Sie da!*

OTTO BUSCH

- Starkstrom ist unsere Stärke -

Mobile Energieversorgung von Volksfesten
www.ottobusch.de

Moin!

Alle reden nur von GroKo: Schön dass die Politiker langsam anfangen zu „arbeiten“ für mein Geld, dass ich Euch in Form von Steuern bezahle.

Es gibt einiges zu tun, ich hoffe, dass dies dann auch mal getan wird.

Der Ire George Bernard Shaw sagte einmal: „Er weiß nichts und glaubt, alles zu wissen. Das weist deutlich auf eine politische Karriere hin.“

Hoffen wir das Beste, denn das Beste kommt ja bekanntlich immer zum Schluss!

Der Frühjahrsdom steht ja im März auch schon wieder an und ich freu mich darauf!

Bis bald,

Euer Edi Waterkant

E-Mail-Newsletter

StPauli¹⁸⁴³
Bürgerverein

Immer auf dem neuesten Stand

Liebe LeserInnen unseres St. Paulianers, wenn Sie Interesse haben, über das Geschehen St. Paulis auf dem laufenden zu bleiben und durch Ihren St. Paulianer per Mail-Newsletter informiert zu werden, so teilen Sie uns bitte Ihre Emailadresse mit. Senden Sie diese einfach an:

stpaulibuergerverein@gmail.com

Wir tragen Sie dann gern in unseren Newsletter ein. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie auch auf diesem Wege über das Aktuelle auf St. Pauli informieren dürfen. Vielen Dank.

Ihr Bürgerverein St. Pauli von 1843 e.V.



„Starker Trost“

„Die Menschen vom GBI haben mich in meinen schwersten Stunden von vielen Sorgen befreit. Jetzt geht das Leben weiter.“

Ilonka Papp, Paul-Roosen-Straße 13,
22767 Hamburg www.gbi-hamburg.de

GBI
Großhamburger
Bestattungsinstitut rV



Liebe Freunde des St. Pauli Bürgervereins von 1843 e.V., in diesem Jahr begeht unser Verein ein bedeutendes Jubiläum. 175 Jahre, und somit ältester Bürgerverein in Deutschland, ist für uns Anlass genug, dieses Jahr mit einigen Überraschungen zu begehen.

Die Events werden selbstverständlich in unserer „Der St. Paulianer“ rechtzeitig veröffentlicht. Also immer fleissig lesen und die Zeitung an den bekannten Verteilerstellen mitnehmen!!

Der Bestatter
Ihres Vertrauens!



Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA InterCert
Ein Unternehmen der TÜV Rheinland



313347



Interessengemeinschaft
St. Pauli und Hafenmeile e.V.
www.Reeperbahn.de
St. Pauli - Hafenmeile - Landungsbrücken



Das Kochfestival
in der
Rindermarkthalle
St. Pauli



Deutschen Spitzenköchen über die Schulter und in die Töpfe gucken!
Einen ganzen Tag die feinsten Kreationen genießen, neueste Trends erleben und ganz persönlich Tipps und Tricks von den Profis erfahren. Weinproben, Olivenöl-Tastings, Gewürz-Tutorials, Workshops – ein genussvoller Nachmittag im Herzen St. Paulis.



Sonntag, 14 - 20 Uhr
25. März 2018
Tickets nur im Vorverkauf!

Ticketpreis 89 €, inkl. 5 € Spende für Kinderkochkurse
Tickets nur im Vorverkauf in der Rindermarkthalle St. Pauli an den Kassen im E-Center und bei Coniferie Paulsen sowie unter www.rindermarkthalle-stpauli.de

Veranstalter:



Sponsoren:

